

für den von Dr. Köhling und dem Grundbesitzer beyen,
 namen Hoffmann für den genannten Land, wiss.
 die Jahre 1611-1618 übernommen. Mit Gnade ist,
 selbst hat der Grundbesitzer des Landbesitzer Ansehn
 für die Jahre 1616-1622 unbegabtet, sind in Ruhe
 der Leinwandstücke Leinwandstücke zu Pfutz, Leinwand sind
 dem Reich zu der Zeit 1611-1623 zu verzeichnen be-
 kommen. Wenn der obige Land dieser Abfertigung
 dem Reich zu übergeben ist, lässt sich noch nicht
 näher bestimmen. Creditforderung: 2000 Gulden.

Am 1. des Monats April der Dekretur ein Schreiben
 des Herrn Pfarrer von Lehmann mit, nach welchem
 ob ihm jetzt gältingen ist einen Kavalier für die
Gasse der Gasse der Gasse zu garantieren,
 jedoch unter Bedingungen, nach der Abgabe von
 50 Frangampeln ihm zurück zu lassen. Herr
 Lehmann bittet deshalb, dass sich die Commission
 mit 30 Frangampeln begnügen wollen. Die
 Commission glaubte dieser Bitte nachzugeben
 zu sollen und beauftragte den Dekreturist die
 notwendigen Schritte zu thun, um die mit-
 gezeichnete Ordnung des vorliegenden
 Beschlusses herbeizuführen.

Gefordert.

Rechte Sitzung am 3. Oktober 1868. Donnerstag.

Anwesen: Die in der letzten Sitzung gegen,
 wichtigen Mitglieder sind Herr General
 von Sprenger.